

## Bericht des Referenten für Ausbildung an den Landeskongress 2023

Grundlage für die Ausbildung im Thüringer Schachbund zum Lizenzerwerb und für Lizenzverlängerungen bildeten auch in diesem Berichtszeitraum die Rahmenrichtlinien des Deutschen Schachbundes für die Ausbildung von Fachübungsleitern und Trainern und der Rahmenrichtlinie für die Schiedsrichterausbildung.

Der Thüringer Schachbund bildet in der Regel C-Trainer Leistungssport sowie Regionale Schiedsrichter aus und sorgt für Weiterbildungsmöglichkeiten zum Erhalt der entsprechenden Lizenzen. Darüber hinaus dürften wir auch B-Trainerlehrgänge durchführen. Voraussetzung dafür wäre eine Teilnehmerzahl von mindestens 8. Eine von mir getätigte Anfrage auf der Homepage unter den Mitgliedern brachte als Ergebnis 4 Interessenten, wobei nur einer das Kriterium der Spielstärke (DWZ(ELO) aufwies. Das reicht mir nicht, um hier aktiv zu werden, auch wenn wir andere Landesverbände mit ins Boot holen würden, so wie wir es bereits einmal mit dem Schachverband Sachsen gemacht haben. (bzw. sie mit uns) Sollten sich aus dem Thüringer Schachbund 6 Interessenten finden, bei denen die Mehrheit die Kriterien für die B-Trainer Ausbildung erfüllt, würde ich einen entsprechenden Lehrgang organisieren.

Im Berichtszeitraum wurde die Qualität in der Ausbildung weiter auf hohem Niveau fortgeführt. Wir haben einen Standard erreicht, auf dem wir aufbauen können.

Unser qualifiziertes Lehr Team ist nach wie vor fast unverändert, was auch die Kontinuität der Ausbildung erleichtert.

2021/22 haben wir einen C-Trainer Lehrgang zum Lizenzneuerwerb mit 9 Schachfreunden organisiert. 7 Schachfreunde bestanden die Prüfung und erhielten die C-Trainer Lizenz. Ein Schachfreund trat nicht zur Prüfung an und ein weiterer fiel leider durch.

Für 2023 haben wir einen neuen C-Trainerlehrgang ausgeschrieben. Es haben sich Stand 02.03.2023 12 Teilnehmer gemeldet. Wir werden den Lehrgang weitestgehend wieder in Präsenz, aber für die rein schachlichen Themen auch erneut als Veranstaltungen via Zoom durchführen.

Im Berichtszeitraum organisierten wir 5 Lehrgänge zur Lizenzverlängerung Trainer C. Dabei konnten 49 Schachfreunde ihre Lizenzen verlängern.

Erfreulicherweise konnten wir 2022 in zwei Lehrgängen 29 neue Regionale Schiedsrichter ausbilden. Mein Dank geht hier an die Referentin Heike Goldmund und an Michael Nagel für die Organisation.

Das Spiellokal des SV Medizin Erfurt diente im Berichtszeitraum wieder als Ausbildungsstützpunkt. Dafür danken wir dem SV Medizin Erfurt, der stets für gute Bedingungen gesorgt hat.

Der Thüringer Schachbund hat gegenwärtig 4 A-Trainer, 2 B-Trainer und 114 C-Trainer. Wobei betont werden muss, dass es sich um aktive Trainer handelt, d.h. ihre Lizenz ist noch nicht abgelaufen. Zwei Schachfreunde sind im Besitz eines gültigen DOSB Ausbilderzertifikates.

Das ist nach wie vor für unseren Landesverband eine sehr gute Ausstattung an Trainern, sowohl qualitativ als auch quantitativ.

Die Zusammenarbeit mit den entsprechenden Gremien des Deutschen Schachbundes und des Landsportbundes klappte erneut gut. Mit Jochen Terhorst und Norbert Reichel arbeiten zwei Mitglieder des Thüringer Schachbundes in der Ausbildungskommission des Deutschen Schachbundes.

Die Zuschüsse vom Landessportbund waren erfreulicherweise wieder in der geplanten Höhe eingegangen. Wie es für 2023 aussieht, entzieht sich noch meiner Kenntnis.

An dieser Stelle möchte ich mich beim Lehr-Team des Thüringer Schachbundes ganz herzlich für die gute Arbeit bedanken. Ein ganz besonderer Dank geht an die Schachfreunde Kirsten Siebarth, Heike Goldmund und Hartmut Seele, ohne die eine so reibungslose Durchführung der Lehrgänge nicht möglich gewesen wäre.

Norbert Reichel  
Referent Ausbildung